

KURSE

Spass am PC in Kleingruppen

VADUZ – Erleben sie einen sanften Einstieg in die Computerwelt. Unsere Kurse finden in Kleingruppen bis max. 5 Personen statt und werden nach Ihren Bedürfnissen massgeschneidert. Für alle Altersgruppen!

- Internetkurs: 03.04. / 10.04.2003
9.00 – 11.00 Uhr
- PC-Einführungskurs: 08.05. / 15.05.2003
8.30 – 11.00 Uhr
- PC-Aufbaukurs: 05.06. / 12.06.2003
8.30 – 11.00 Uhr

Bitte rufen Sie uns an: Telefon 237 65 65
Kontakt- und Beratungsstelle Alter, Beckagässli 6, 9490 Vaduz

Ein Tag für uns als Paar

SCHAAN – Wenn man Beziehungen mit einer Kajak-Fahrt vergleicht, gibt es zwei Möglichkeiten: Man kann den Blick fixieren auf die Steine und Felsen, die einen bedrohen, also auf die Schwierigkeiten, Konflikte und Probleme. Andererseits kann man darauf achten, wo das Wasser fließt, wo das Boot gut in Fahrt bleibt, d.h. auf jene Zeiten, in denen die Beziehung in Fluss ist. In diesem Sinn bietet die Erwachsenenbildung Stein-Egerta am Sonntag, 6. April einen Tag für Paare an, um sich Zeit für die gemeinsame «Schatz-Suche» nehmen. Geleitet wird dieser Tag von Barbara und Werner Jochum, Erwachsenenbildner und Familientherapeuten. Anmeldeschluss ist am 31. März. Informationen und Anmeldungen bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta, Tel. +423/232 48 22 oder E-Mail: info@stein-egerta.li.

Meditation des Tanzes

BALZERS – «Frühlingserwachen» heisst es am Samstag, den 5. April im Haus Gutenberg, unter der Leitung der dipl. Tanz- und Bewegungstherapeutin Anna Maria Baldauf. Tanzend und schreitend um die Mitte lassen wir uns von der Musik berühren, kosten die Fülle der Bewegungen und Gebärden aus, schenken die Aufmerksamkeit unserem Sein und erleben gemeinsam lebendige und ruhige, kraftvolle und sinnliche Augenblicke.

Detailinfos und Anmeldungen: Haus Gutenberg, 9496 Balzers, Tel. +423/388 11 33, Fax +423/ 388 11 35, www.haus-gutenberg.li.

Stille Samstage

BALZERS – Am 5. April startet das Haus Gutenberg mit der vierteiligen Reihe «Stille Samstage». Jeweils der erste Samstag eines jeden Monats lädt von 11 bis 17 Uhr zum Stillwerden ein. Für einmal aus dem Lärm des Alltages aussteigen und im ruhigen Sitzen, dem Atem folgend, unserem ureigenen Kern entgegenwachsen. Im Rhythmus von Übungen zur bewussten Körperwahrnehmung, ruhigem Sitzen, gelassenem Schreiten und Lauschen auf den Klang verbringen wir den Samstag. Die stillen Samstage stehen unter der Leitung von Margrit Mirjam Hefii, Lehrerin und Heilpädagogin. Die Daten sind: 5. April, 3. Mai, 31. Mai und 6. September. Detailinfos und Anmeldungen: Haus Gutenberg, 9496 Balzers Tel. +423/388 11 33, Fax +423/388 11 35, www.haus-gutenberg.li.

Pilgerfahrt – wer kommt mit?

SCHAAN – Der Vatikan hat den 18. Mai als Heiligensprechungstag von Maria de Mattias bestätigt. Prospekte mit Anmeldeunterlagen liegen in den Pfarrkirchen auf, können im Kloster St. Elisabeth bestellt oder geholt werden. Der Preis musste auf 450 Euro, bzw. 700 Franken angehoben werden. Zuschlag für Schlaf- oder Liegewagen und Einzelzimmer kommt dazu. Alle weitere Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung (bis 1. April) schriftlich oder per Telefon 239 64 41.

753 und keiner zu viel

Das Sicherheitsdispositiv der Polizei war erfolgreich: Keine Zwischenfälle

VADUZ – «Das Sicherheitsdispositiv war erfolgreich und das Fussballereignis stand im Vordergrund» – diese erfreuliche Bilanz konnten die Polizeibehörden gestern im Rahmen einer Medienkonferenz ziehen.

• Cornelia Hofer

Viel war geschrieben und gesagt worden über die Sicherheit vor dem geschichtsträchtigen EM-Qualifikationsspiel vom Samstag zwischen Liechtenstein und England. Nach dem Ausbruch des Irakkriegs war kurzfristig sogar eine Verschiebung der Partie Thema und erst fünf Tage vor Anpfiff gaben die Liechtensteiner Regierung, Polizeibehörden und Fussballverband grünes Licht für die Partie. Dafür hatte aber das Sicherheitsdispositiv überarbeitet werden müssen, was eine zusätzliche Rekrutierung von Polizeikräften zur Folge gehabt hatte. An einer Pressekonferenz in Vaduz gaben die Polizeibehörden am Sonntag erstmals Zahlen bekannt. Und diese waren eindrücklich.

753 Sicherheitskräfte im Einsatz

«496 Polizeieinsatzkräfte und 257 weitere Personen standen am Spieltag im Einsatz. Und dieses Aufgebot war nötig gewesen, um die Sicherheit gewährleisten zu können. Rückblickend können wir sagen, dass unser Sicherheitsdispositiv erfolgreich war und vor allem, dass es dies gebraucht hat», so



Insgesamt waren am Samstag beim EM-Qualifikationsspiel zwischen Liechtenstein und England 753 Sicherheitskräfte im Einsatz gestanden und alle wurden gebraucht, um die Sicherheit zu gewährleisten.

Gabriel Hoop von der Liechtensteiner Landespolizei. Der Einsatzleiter betonte weiter, dass «sich die baulichen Massnahmen um und im Stadion ausbezahlt haben. Es hat sich bestätigt, dass diese nötig gewesen waren.»

Gabriel Hoop gab anschliessend bekannt, dass neun Personen kurzfristig festgenommen worden waren und ein alkoholisierte Mann aus England die Nacht im Gefängnis verbrachte. «In Vaduz

gab es einige Sachbeschädigungen zu verzeichnen, ansonsten blieb es aber ruhig und auf Grund des Einsatzes der zivilen Polizei konnten die Sicherheitskräfte jeweils unverzüglich zu Hilfe gerufen werden. Somit waren sie zur richtigen Zeit am richtigen Ort und konnten Schlimmes verhindern», so Gabriel Hoop abschliessend.

Sport im Vordergrund

Zufriedene Worte waren auch

von Polizeichef Reto Brunhart zu vernehmen. Er lobte dabei vor allem die Zusammenarbeit mit den umliegenden Ländern und dem englischen Fussballverband.

«Für uns war die Zusammenarbeit mit vier Polizeiorganisationen und der FA ein eindrückliches Erlebnis. Damit konnte das Fussballereignis in den Vordergrund gestellt und die Sicherheit der Bevölkerung gewährleistet werden.»

Verabschiedung und Begrüssung

Triesner Vorsteher verabschiedet alte und begrüsst neue Gemeinderäte

TRIESEN – In gemütlicher Runde haben sich die Mitglieder des alten und des neuen Triesner Gemeinderates zur Verabschiedung der ehemaligen bzw. zur Begrüssung der neuen Räte getroffen. Vorsteher Xaver Hoch sprach Dank für die geleistete Arbeit aus und forderte zu engagierter Weiterführung des erfolgreichen Kurses auf.

Auf Einladung der Gemeindevorsteherung und fern ab von Tagesgeschäft und Traktanden haben sich

am Donnerstag die Mitglieder des alten und des neuen Triesner Gemeinderates in Begleitung ihrer Partnerinnen und Partner zu einem gemütlichen Abendessen getroffen. In seiner Ansprache dankte Vorsteher Xaver Hoch den ehemaligen Gemeinderäten Gebhard Kindle (FBP), Helmut Kindle (FL), Ernst Trefzer (VU) und Markus Schädler (VU) für ihren Einsatz im Interesse der Gemeinde. Gebhard Kindle hatte sich zwölf Jahre, respektive drei Mandatsperioden, zur Verfügung gestellt, je acht Jahre gehör-

ten Helmut Kindle und Ernst Trefzer dem Gemeinderat an und Markus Schädler war vier Jahre lang Ratsmitglied.

Blick zurück

Zurückblickend auf die gemeinsame Zeit konnte sich der Vorsteher über einen eindrucksvollen Leistungskatalog freuen. Xaver Hoch: «In gemeinsamer Anstrengung aller positiven Kräfte und aufgrund der kollegialen Zusammenarbeit der Gemeinderatsfraktionen ist es gelungen, unserer Heimatge-

meinde in vielfältiger Weise neue Impulse zu geben. Dies war nur möglich dank der Bereitschaft aller zu sachbezogener Zusammenarbeit im Interesse der Gemeinde.»

An den neuen Gemeinderat mit seinen vier Neumitgliedern richtete der Vorsteher die Bitte, im Stile der letzten Jahre weiter zu machen: «Wir stehen vor wichtigen Aufgaben und werden diese – so bin ich sicher – zum Wohle unseres Dorfes erfüllen». Für den neu gewählten Gemeinderat und für ihn als Vorsteher, so Xaver Hoch weiter, sei die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre Verpflichtung und Herausforderung zugleich, gemeinsam den erfolgreichen Kurs weiter zu fahren.



Die vier ehemaligen Triesner Gemeinderäte Helmut Kindle, Markus Schädler, Ernst Trefzer und Gebhard Kindle (v. l. n. r.) anlässlich der Verabschiedung durch Gemeindevorsteher Xaver Hoch (rechts).

Ihre Meinung via
www.medienbuero.li

Umfrage:

«Glauben Sie, dass nach dem deutlichen Abstimmungsergebnis zur Verfassungsfrage Ruhe in die Landespolitik einkehren wird?»

JA



NEIN



MEDIENBUERO
OEHRI & KAISER AG